77

Eing.: 06. Mai 2015
Anl. 61

Absender

Name

Straße

An die
Stadtverwaltung Jülich
Planungsamt
Große Rurstraße 17

52428 Jülich

52428 Jülich

Kirchberg, den 4.5.15

Betreff: Einspruch gegen den Bebauungsplan Kirchberg Nr. 14 „Ortseingang"

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme Bezug auf den Bebauungsplan Kirchberg Nr. 14 „Ortseingang". Hiermit möchte ich als Kirchberger Bürger gegen folgende Punkte Einspruch erheben, gegen:

- X die geplante Industriebrücke über die L241 Wymarstraße unserer Ortseinfahrt (Orts- und Landschaftsbild gemäß § 1 Abs. 5 Satz 2 BauGB und Abs. 6 Satz 1 Nr. 5 BauGB)

- X die Höhe des derzeit oder ursprünglich (2011) geplanten Hochregallagers innerhalb der Ortsgrenzen von Kirchberg (Orts- und Landschaftsbild gemäß § 1 Abs. 5 Satz 2 BauGB und Abs. 6 Satz 1 Nr. 5 BauGB)

- X die unmittelbare Nähe der Bebauung zum Fauna – Flora – Habitat / Naturschutzgebiet „Pellini Weiher Indermündung" (Natura 2000 FFH-Gebiet DE-5104-301) – Forderung einer Umweltverträglichkeitsprüfung

- X das zukünftige Lärm- und Verkehrsaufkommen (Überprüfung der Kapazität und Belastung der bestehenden Verkehrswege)

- Sollten Sie gegen den Willen vieler Kirchberger das Vorhaben genehmigen, sollten Sie wenigstens darauf bestehen, daß für LKW, die über Wochenenden nicht weiterfahren dürfen Parkplätze geschaffen werden und für die Fahrer ein Toilette, sodaß die LKW nicht an den Straßen entlang parken müssen, die vorgöten als Toilette genutzt werden. Dieses Drama erlebt die Heinsberger Siemensstr. an jedem 1v1 Wochenende. Hintatoren nicht anschauen und mit den Anwohnern reden!

Ich bitte um Überprüfung der vorgenannten Einwände.

Mit freundlichen Grüßen